



**Westdeutschland/Dortmund.** Die Neuapostolische Kirche Westdeutschland hat entschieden, die Präsenzgottesdienste bis einschließlich 21. April 2021 durch Videogottesdienste zu ersetzen. Den zentralen Videogottesdienst hält an diesem Mittwochabend Bezirksapostel Rainer Storck. Nach dem Gottesdienst wird er das künftige kirchliche Angebot in der Corona-Pandemie vorstellen.

Am 21. April 2021 kommt der Videogottesdienst aus dem Feierraum der Kirchenverwaltung in Dortmund. Er wird von Bezirksapostel Rainer Storck, Leiter der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland durchgeführt.

### **Empfangbar via YouTube und im IPTV-Portal**

Die Übertragung startet gegen 19.15 Uhr, der Gottesdienst um 19.30 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf ohne Feier des Heiligen Abendmahls. Die Gemeindelieder können zu Hause mitgesungen werden, vor Ort werden sie von den Teilnehmern mitgelesen. Liedtexte werden nicht eingeblendet.

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den [YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland](#). Dieser ist erreichbar unter [nak.tv](#).

Im Anschluss an den Gottesdienst wird Bezirksapostel Storck das weitere Vorgehen bezüglich der kirchlichen Angebote in der Corona-Pandemie vorstellen und erläutern. Hintergrund ist, dass der Landesvorstand Ende März entschieden hatte, die Präsenzgottesdienste für drei Wochen auszusetzen. Ab Sonntag, den 25. April sollen in Westdeutschland wieder Präsenzgottesdienste angeboten werden - abhängig von der örtlichen Sieben-Tage Inzidenz.

## Zentrale Telefonübertragung

Eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu stehen drei Telefonnummern zur Verfügung:

+49 69 5060 9806

+49 69 5060 9807

+49 69 5060 9808

## Bezirksapostel Rainer Storck

Am 23. Februar 2014 ordinierte Stammapostel Jean-Luc Schneider den bisherigen Apostel Rainer Storck zum neuen Bezirksapostel für die Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen. Rainer Storck trat damit die Nachfolge von Armin Brinkmann an, der die Gebietskirche mehr als acht Jahre lang leitete.

Mit der Zusammenlegung der beiden Gebietskirchen Nordrhein-Westfalen und Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland zur Neuapostolischen Kirche Westdeutschland am Jahreswechsel 2017/2018 wurde Bezirksapostel Storck zum Kirchenpräsident ernannt. Am 25. Februar 2018 übernahm er dann mit der Ruhesetzung von Bezirksapostel Koberstein auch die seelsorgerische Verantwortung für die Bereiche der ehemaligen Gebietskirche Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland.

Als Kirchenpräsident betreut Rainer Storck die neuapostolischen Christen in Westdeutschland. Darüber hinaus obliegt ihm die seelsorgerische und administrative Verantwortung für die Mitglieder in den von Westdeutschland aus betreuten Gebietskirchen im Ausland.

Rainer Storck wurde am 24. Januar 1958 geboren. Er stammt aus Kamp-Lintfort und wohnt heute mit seiner Familie in Rheinberg. Seit 1981 ist er mit seiner Gattin Heike verheiratet und hat vier Kinder. Beruflich war Rainer Storck bis zu seinem Eintritt in den Kirchendienst im Januar 2013 als Diplom-Ingenieur tätig und leitete das familieneigene Bauunternehmen.

**20. April 2021**

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Frank Schuldt](#)

